



Sommerprogramm
2007



Anmeldung (nur für Wanderungen!)

Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at
Gurglerstr. 104, A-6456 Obergurgl



ÖTZTAL TOURISMUS, T +43/52 54/510-0, INFO@OETZTAL.COM

WWW.OETZTAL.COM

Obergurgl-Hochgurgl – Tel. 05256 6466, info@obergurgl.com

Vent – Tel. 05254 8193, info@vent.at

Sölden – Tel. 05254 510 0, info@soelden.com

Längenfeld – Tel. 05254 510 300, info@laengenfeld.com

Umhausen – Tel. 05255 5209, info@oetztal-mitte.com

Ötz – Tel. 05252 6669, info@oetz.com

Sautens – Tel. 05252 6511, info@sautens.com

Haiming – Tel. 05266 88 307, info@haiming.at

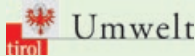
Anmeldeschluss: bis Vortag der Wanderung

Für die Veranstaltungen gilt:

- **I** Kinder bis 14 Jahre gratis.
- Der Teilnehmerbeitrag wird vor Ort eingehoben.
- Teilnahme auf eigene Gefahr – Bergausrüstung erforderlich.

Kommen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu unseren Veranstaltungen - Informationen unter www.vt.at oder direkt bei der Ötztaler Verkehrsgesellschaft, Tel. 05254 3550, oetztaeler.vg@a1.net

Partner



NATURPARK ÖTZTAL – ein Kurzporträt:

Der NATURPARK ÖTZTAL umfasst als übergreifendes Dach alle Schutzgebiete im hinteren Ötztal innerhalb der Gemeinde Sölden. Der jüngste Naturpark Tirols (seit 2006) erstreckt sich auf ca. 380 km² meist alpines und hochalpines von Gletschern geformtes Gebiet. Höchster Punkt ist die Ötztaler Wildspitze mit 3.768 m. Die Bergdörfer Obergurgl (höchstes Kirchdorf Österreichs) und Vent (Wiege des Alpenvereins) liegt im Herzen des NATURPARKS ÖTZTAL und sind idealer Ausgangspunkt zur Erforschung des Gebietes.

Der NATURPARK ÖTZTAL beherbergt eine Reihe besonderer naturnaher Gebiete: Die Ruhegebiete Ötztaler Alpen (auch europäisch geschütztes Natura 2000-Gebiet) und Stubaiyer Alpen faszinieren durch hochalpine Naturlandschaft mit ausgedehnten Gletscherflächen - knapp 20% des Naturparks sind von Gletschern bedeckt. Das Naturdenkmal Obergurgler Zirbenwald sowie die Naturwaldreservate im Windachtal bei Sölden zeigen charakteristische Zirbenbestände. Der UNESCO-Biosphärenpark Gurgler Kamm wird als Modellgebiet der Entwicklung von Mensch und Natur wissenschaftlich intensiv beforscht.

Die Ziele des NATURPARKS ÖTZTAL umfassen 5 Bereiche: Erhalt der Natur & Landschaft, Förderung der Erholung, der Bildung, der Forschung und der Regionalentwicklung.

Die Verwaltung des NATURPARK ÖTZTAL obliegt dem gleichnamigen Verein mit Sitz in Obergurgl.

Mitglied werden

Mit ihrem Beitrag unterstützen Sie die Tätigkeit des Vereins NATURPARK ÖTZTAL.

Die Tarife

Einzelpersonen	€ 15/Jahr
Vereine/Kleinbetriebe (bis 5 Mitarbeiter)	€ 50/Jahr
Gewerbebetriebe	€ 100/Jahr

Ihre Vorteile

- o Verbilligte Teilnahme an Naturpark Veranstaltungen
- o Naturpark-Zeitschrift gratis (1x jährlich)
- o Neue Broschüren gratis per Post
- o Nutzung der Geschäftsstelle mit Literatur und Fotoarchiv
- o Ideelle Unterstützung der Vereinstätigkeit

Kontakt:

NATURPARK ÖTZTAL, Gurglerstr. 104, A - 6456 Obergurgl,
Tel. (Fax) +43 (0) 5256 22957, Mobil +43 (0)664 1210350
info@naturpark-oetztal.at, www.naturpark-oetztal.at

Bankdaten:

NATURPARK ÖTZTAL: RAIKA SÖLDEN (BLZ 36324), Kt-Nr. 1.340.041,
IBAN AT063632400001340041, BIC (SWIFT) RZTIAT22324

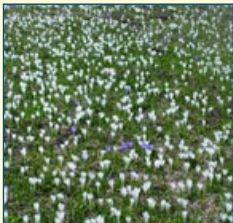
VERANSTALTUNGEN JUNI

Fr. 01. Juni, 20.00 Uhr, Sa. 02. Juni (vormittags)

V E I

Wild- und Heilkräuter rund ums Haus

Vom Erkennen, Verarbeiten und Anwenden heimischer Kräuter



Kräuter stärken unsere Gesundheit und fördern das eigene Wohlbefinden. Dieser 2-teilige, praxisorientierte Kurs vermittelt Wissenswertes über die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten heimischer Kräuter. Beim abendlichen Einführungsvortrag erhalten Sie anhand konkreter Beispielpflanzen einen Überblick zur angewandten Kräuterkunde. Im Praxisteil sammeln und besprechen wir gemeinsam die vor Ort gefunden Wild- und Heilkräuter und erfahren über ihre vielseitigen Wirkungen - erkennen und nutzen Sie die Kraft der Natur.

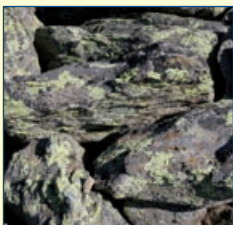
Orte	Hauptschule Sölden (Abendvortrag), Umgebung von Sölden (Wanderung)
Zielgruppen	Einheimische, Touristen
Ausrüstung	festes Schuhwerk, Regenschutz, Proviant, ev. Behältnis zum Sammeln der Kräuter (kleiner Korb, Stoffsack)
Kosten	€ 25 (Anmeldung erforderlich!)
Referentin	Sofie KNEISL, Naturpraxis
Teilnehmer	min. 7 - max. 20
Anmeldung	NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at ; Erwachsenenschule Inneröztal, Tel. 05254 2757, e.schoepf@tsn.at <u>Anmeldeschluss</u> : Di. 29. Mai
Sonstiges	Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Erwachsenen- schule Inneröztal und der Öztal Apotheke Sölden (Erstellung Skriptum) durchgeführt.

Fr. 8. Juni

E I

GEO-logische Wanderung Winkelberg

...ein Streifzug durch den größten Bergsturz der Alpen...



3 Milliarden Kubikmeter Gestein mit einem Gewicht von 7 Milliarden Tonnen stürzte vor knapp 10.000 Jahren tosend ins Öztal – ein unvorstellbares Ereignis mit weit reichenden Folgen. Auf leicht begehbarem, idyllischem Wanderweg begehen wir uns auf eine spannende geologische Zeitreise durch das Bergsturzgebiet am Winkelberg und erfahren dabei die gravierenden Auswirkungen dieses monumentalen Ereignisses auf Natur und Mensch...Geologie hautnah...

Ort	Längenfeld (Winkelberg) – Geologischer Pfad
Treffpunkt	10.00 Uhr, Winklen/Parkplatz Behelfsbrücke (s. Beschilderung)
Zielgruppe	Einheimische, Touristen
Ausrüstung	Wanderausrüstung, festes Schuhwerk, Regenschutz, kl. Proviant
Dauer	halbtags
Kosten	gratis
Referent	Dr. Werner SCHWARZ, Naturgeschichtler
Sonstiges	Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Geozentrum Oberland im Rahmen des GEO-Tages der Artenvielfalt im NATURPARK ÖTZTAL statt.

VERANSTALTUNGEN JUNI

Fr. 8. (abends) + Sa. 9. Juni

V E I M S

Lange Nacht der Natur & Festival der Artenvielfalt

Der GEO – Tag der Artenvielfalt im NATURPARK ÖTZTAL



Erleben Sie mit Naturexperten die Artenvielfalt vor ihrer eigenen Haustür – der GEO-Tag der Artenvielfalt 2007 im NATURPARK ÖTZTAL bietet ein vielfältiges Kinder-/ Besucherprogramm ...vom Schmetterlingsleuchten über Fledermäuse fangen, Ausstellungen, Schulaktion „Artenvielfalt in der Gemeinde“, Konzert der Gruppe „Broadlahn“ und, und, und...Kulinarisches gibt es natürlich auch Einiges zu bieten...

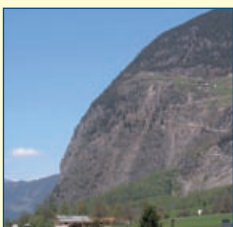
Orte	Lange Nacht der Natur, Fr. ab 19.00 Uhr, Ötz (Piburger See), Festival der Artenvielfalt, Sa. ab 10.00 Uhr, Ötz (Schulplatz)
Zielgruppe	Einheimische, Touristen, Kinder, Jugendliche
Kosten	gratis
Sonstiges	Detailinfos zu allen Veranstaltung beim NATURPARK ÖTZTAL bzw. Ötztal Tourismus – Infostelle Ötz. Der GEO-Tag der Artenvielfalt wird in Zusammenarbeit mit dem Land Tirol – Abtlg. Umwelt und dem Verein Artenvielfalt durchgeführt und vom Ötztal Tourismus, den Gemeinden Sölden, Längfeld, Umhausen, Ötz bzw. Sautens unterstützt.

Fr. 22. Juni

E I

Hinauf „Ins Reich..“

Almwanderung mit Brotverkostung und Einblicken in das Bergbauernleben



Hoch über der senkrechten Engelswand nahe Umhausen – einem EU-Natura 2000-Gebiet – klebt in schwindelerregender Höhe der Bergweiler Farst. Bereits seit dem 13. Jhd. ist diese Ansiedlung bewirtschaftet. Die leichte Wanderung führt uns von Farst durch Lärchen- und Zirbenwald hinauf „Ins Reich“ - ein herrlich, ursprüngliches Almen- und Hochwiesengebiet am Fuße des über 3.000m aufragenden Hochreichkopfes. Nach erholsamer Rast kehren wir zurück nach Farst.

Dort erhalten wir beim Brotbacken und Verkosten Einblicke in das bergbäuerliche Alltagsleben von einst und heute.

Ort	Umhausen, Farst, Reich-Alm
Treffpunkt	09.00 Uhr, Umhausen, Parkplatz Musikpavillon
Zielgruppe	Einheimische, Touristen
Ausrüstung	festes Schuhwerk, Regenschutz, Getränk, kleine Jause (Einkehr in Farst)
Dauer	ganztags
Kosten	€ 7 (Anmeldung erforderlich!)
Referentin	Helga MARBERGER, Wanderführerin
Teilnehmer	min. 5 – max. 20
Anmeldung	NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at Ötztal Tourismus – Umhausen, Tel. 05255 5209, info@oetztal-mitte.com
Sonstiges	Die Taxiauffahrt nach Farst ist im Preis inkludiert.

VERANSTALTUNGEN JUNI

Di. 26. Juni, 21.00 Uhr

V I

Ötzi - der Mann im Eis - ein urzeitlicher Kriminalfall?

Rückblick und neue Forschungsergebnisse



Zehn Jahre nach der Auffindung der Gletschermumie des Mannes im Eis im Jahre 1991, macht man auf neuen Röntgenbildern eine sensationelle Entdeckung. In seiner linken Schulter steckt eine steinerne Pfeilspitze. Ötzi wurde demnach von Bogenschützen heimtückisch ermordet. Damit wird der Fall Ötzi zu einem vorgeschichtlichen Kriminaldelikt, das wohl für immer ungelöst bleiben wird. Neue Untersuchungen der Mumie haben jedoch interessante Zusammenhänge mit dem

unmittelbaren Ableben des Mannes im Eis ergeben. Zahlreiche Wunden an seinem Körper verraten uns, dass es ein ungleicher Kampf war, der Ötzi das Leben hoch in den Bergen gekostet hat. (W. Leitner)

Ort	Vent, Hotel Vent
Zielgruppe	Einheimische, Touristen
Dauer	1 Std.
Kosten	€ 4
Referent	Ao. Univ.-Prof. Dr. Walter LEITNER Inst. f. Archäologie, Univ. Innsbruck

PACKAGES JUNI

Fr. 08. – Sa. 09. Juni

V E I

GEO-Tag der Artenvielfalt im NATURPARK ÖTZTAL

Natur erleben und begreifen



Nehmen Sie teil an Europas größter Einzelveranstaltung zum Thema „Artenvielfalt“. Erleben Sie hautnah mit ausgewählten Experten die Vielfalt des Lebens im Ötztal. Ein buntes Programm – vom „Schmetterlinge leuchten“, „Fledermäuse fangen“ bis hin zum Konzert der Gruppe „Broadlahn“, und, und, und...

Orte	Ötz, Umhausen, Längenfeld
Treffpunkt	Fr. 08. Juni, 10.00 Uhr, Winklen, Parkplatz Behelfsbrücke
Zielgruppe	Touristen
Ausrüstung	Wanderausrüstung, festes Schuhwerk, Regenschutz, Proviant
Dauer	2 Tage
Kosten	gratis (keine Anmeldung nötig!)
Leistung	- 1 geführte Experten-Wanderungen durch einen Geologen - Bustransfer Winkelberg – Aqua Dome - Ausstellung „Fans“ von Grödner Schnitzern im Aqua Dome - Lange Nacht der Natur (Fr. ab 19.00 Uhr, Piburger See) - 2 naturkundliche Vorträge (Piburger See) - Festival der Artenvielfalt (Sa. ab 10.00 Uhr, Ötz, Schulplatz) - Konzert der Gruppe „Broadlahn“

Detailinfos zu den Einzel-Veranstaltung beim NATURPARK ÖTZTAL bzw. Ötztal Tourismus.

Die Übernachtungen im Ötztal (3x) sind individuell zu buchen

VERANSTALTUNGEN JUNI

Referenten mehrer Referenten
Teilnehmer unbeschränkt

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit vielen Partnerorganisationen durchgeführt und vom Land Tirol, den Öztaler Gemeinden sowie dem Öztal Tourismus unterstützt.

So. 24. – Sa. 30. Juni



Auf historischen Pfaden im NATURPARK ÖTZTAL

Von „Ötzi“ bis Senn – Kultur und Natur rund um Vent



Sie sind neugierig, sie sind wanderlustig, sie lieben das Hochgebirge. Dann sind sie hier genau richtig. Erkunden Sie mit einheimischen Führern die Natur und Kultur rund um das Bergsteigerdorf Vent. Erleben Sie hautnah die einzigartige Besiedelungsgeschichte der Öztaler Hochtäler inmitten der beeindruckenden Landschaft des NATURPARKS ÖTZTAL. Klassischer Höhepunkt dieser Archäologischen Schwerpunktwoche ist die Wanderung zur Fundstelle des legendären „Ötzi“. Kommen Sie

und wandern Sie mit uns auf historischen Pfaden im NATURPARK ÖTZTAL.

Orte	Vent, Ramolalm, Rofental, Niedertal
Treffpunkt	So. 24. Juni, 20.30 Uhr, Familienhotel Vent
Zielgruppe	Touristen (über 12 Jahre)
Ausrüstung	Bergausrüstung, knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilsohle, warme Kleidung (Mütze, Handschuhe, Anorak), Wanderstöcke, Sonnenschutz (Brille und Sonnencreme), Leinenschlafsack für die Hüttennächtigung, Rucksack, Getränke und Proviant, - Schneegamaschen (können vor Ort geliehen werden) Brust- und Sitzgurt und Steigeisen – werden von der Bergführerstelle Vent gestellt)
Dauer	6 Tage
Kosten	€ 170 (Anmeldung/Überweisung bis Fr. 15. Juni 07)
Leistung	- 5 geführte Wanderungen durch Berg-/ Wanderführer - 2 Fachvorträge - 1 Übernachtung (HP) auf 3.000m (Similaunhütte) - 1 Auffahrt mit dem Sessellift
Referenten	Detailinfos zur Veranstaltung beim NATURPARK ÖTZTAL bzw. Öztal Tourismus. Die Übernachtungen in Vent (4x) sind individuell zu buchen Proviant untertags ist selbst zu bezahlen. Dr. Walter LEITNER, Univ. Innsbruck Hubert SCHEIBER, Bergführer Kilian SCHEIBER, Bergführer Mag. Thomas SCHMARDA, NATURPARK ÖTZTAL
Teilnehmer	min. 7
Anmeldung	Öztal Tourismus –Vent, Tel. +43 (0)5254 8193, info@vent.at ; NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at ; Hotels/ Betriebe in Vent
Sonstiges	Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Bergführerstelle Vent durchgeführt.

V Vortrag

E Exkursion,
Wanderung

I Interessierte

M Multiplikatoren
(LehrerInnen, Berg-, WanderführerInnen)

S Schüler, Jugendliche

Mo. 09. Juli 2007

E M

Zur Granatenwand

Über die Geologie des Ötztals



Was haben Almandin, Amphibolit oder Eklogit mit dem Ötztal zu tun? Sehr viel, wird der kundige Geologe erwidern. Bei dieser geführten Wanderung erfahren wir Bemerkenswertes und Außergewöhnliches zur Geologie der Ötztaler Alpen. Unser Augenmerk richten wir u.a. auf die formschönen Ötztaler Granaten. Ein diesbezüglich weitum bekanntes Ziel ist die Granatenwand unterhalb des Granatenkogels im Gaisbergtal bei Obergurgl. Am Fuße dieser abweisenden Wand finden

sich viele Granat-führenden Gesteinszüge. Begeben wir uns gemeinsam auf eine spannende Reise tief in die geologische Vergangenheit der Ötztaler Alpen.

Ort	Obergurgl, Gaisbergtal, Mut-Sattel, Rotmoostal
Treffpunkt	0730 Uhr: Parkplatz Fa. Hausberger, Anton-Ederstr. Innsbruck, Haltemöglichkeiten entlang der Strecke nach Bedarf, 10.00 Uhr Obergurgl, Piccard-Denkmal
Zielgruppe	Lehrer der VS, HS, PDS
Ausrüstung	Bergausrüstung, festes Schuhwerk, Regenschutz, Proviant (Einkehrmöglichkeit Schönwies-Hütte, David's- Hütte)
Dauer	ganztags
Referent	Dr. Werner SCHWARZ, Verein Geozentrum Oberland
Teilnehmer	max. 25
Kursleiter	Mag. Thomas SCHMARDA, NATURPARK ÖTZTAL
Anmeldung	ausschließlich über www.pi-tirol.at/aps
Sonstiges	Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Institut Innsbruck /APS und dem Geozentrum Oberland durchgeführt.

Di, 10. Juli, 21.00 Uhr

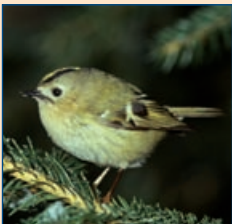
V I

Bird watching im NATURPARK ÖTZTAL

Erstaunliche Vielfalt auf höchster Ebene



Der NATURPARK ÖTZTAL bietet die einmalige Möglichkeit die gesamte Vielfalt der alpinen Vogelwelt kennen zu lernen. Viele Arten brüten nirgendwo in den Alpen an höher gelegenen Standorten als im Ötztal. Besondere Highlights sind etwa der Mauertläufer, Schneefink, die Alpenbraunelle oder der riesige Bartgeier.



Ort	Obergurgl, Piccard Saal
Zielgruppe	Einheimische, Touristen
Dauer	1 Std.
Kosten	€ 4
Referent	Dr. Manfred FÖGER, Ornithologe

VERANSTALTUNGEN JULI

Mi. 25.- Fr. 27. Juli

E I S

Auf Entdeckungsreise im NATURPARK ÖTZTAL

Spiel, Spaß und Abenteuer in der Natur



Ferien in der Natur! Die dreitägige Forschungsreise entführt uns in die faszinierende Welt der alpinen Natur und Kultur im hintersten Ötztal. Ob Marmeltier oder Gaiskraut, Laufkäfer oder Eintagsfliege, ob zu Land oder zu Wasser – wir erfahren viel Wissenswertes über die Lebewesen im NATURPARK ÖTZTAL. Wir begeben uns zurück in Ötzi Zeiten und haben dabei jede Menge Spaß... Es erwartet dich ein vielseitiges und abwechslungsreiches Erlebnisprogramm...komm, sei dabei!

Ort	Vent, Gasthaus Rofenhof
Zielgruppe	Einheimische, Touristen Kinder (6 – 14 Jahre)
Ausrüstung	Detaillierte Ausrüstungsliste wird nach Anmeldung verschickt.
Dauer	3-tägig
Kosten	€ 60 (Anmeldung erforderlich!)
Referenten	2 Betreuer von Natopia, Österreichische Bundesforste
Teilnehmer	min. 10 – max. 20
Anmeldung	NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at ; Ötztal Tourismus-Vent, Tel. 05254 8193, info@vent.at <u>Anmeldeschluss</u> : 16. Juli (18.00 Uhr)
Sonstiges	Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit Natopia, der OeAV-Sektion Innerötztal und den Österreichischen Bundesforsten durchgeführt.

Fr. 27. Juli

V E I

Von der Blüte zum Honig

Bienenzucht auf 1.900 Meter – ja das gibt es wirklich



An einem der höchsten Bienenstände Österreichs in Obergurgl erfahren wir Spannendes über die Entstehung des würzigen Berghonigs. Begleitet von erfahrenen Imkern wandern wir nach einem Einführungsvortrag durch die Wiesen bei Obergurgl und lernen dabei die Futterpflanzen der Bienen kennen. Beim Bienenstand selbst werden wir in die hohe Kunst des Imkerns eingeführt. Zum krönenden Abschluss freuen wir uns auf die Verkostung des wertvollen Süßstoffes - übrigens ein

100%-iges Naturprodukt mit heilender Wirkung.

Ort	Obergurgl, Bienenstand Pill/ Untergurgl
Treffpunkt	13.00 Uhr, Obergurgl, Hotel Edelweiß/Gurgl
Zielgruppe	Einheimische, Touristen
Ausrüstung	leichte Wanderausrüstung, Regenschutz
Dauer	halbtags
Kosten	€ 7 inkl. Verkostung (Anmeldung erforderlich!)
Referenten	Marcel KLOTZ, Imkermeister Bernhard SCHEIBER, Imker in Obergurgl Josef SCHRANZ, Imkermeister
Teilnehmer	min. 5 – max. 15
Anmeldung	NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at Ötztal Tourismus-Obergurgl, Tel. 05256 6466, info@obergurgl.com

VERANSTALTUNGEN JULI

PACKAGE JULI

Mo. 09. – Do. 12. Juli

V E I

Natur um Obergurgl - NATURPARK ÖTZTAL

Ein hochalpiner naturkundlich-archäologischer Streifzug



Die Landschaft um Obergurgl bietet eine außergewöhnliche Vielfalt an naturkundlichen und archäologischen „Leckerbissen“. Kommen Sie mit zum frühmorgendlichen „Bird watching“, sammeln Sie selbst die berühmten „Öztaler Granaten“ oder erkunden Sie die hoch spezialisierte alpine Flora und Fauna - begeben Sie sich mit einem Spezialisten auf einen hochalpinen naturkundlich-archäologischen Streifzug durch den NATURPARK ÖTZTAL.

Orte	Obergurgl, Naturdenkmal Obergurgler Zirbenwald, Gaisberg-, Rotmoostal, Sonnberg
Treffpunkt	Mo. 09. Juli, 20.00 Uhr, Piccard Saal
Zielgruppe	Touristen (über 12 Jahre)
Ausrüstung	Bergausrüstung, knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilsohle, warme Kleidung (Mütze, Handschuhe, Anorak), Wanderstöcke, Sonnenschutz (Brille und Sonnencreme), Rucksack, Getränke und Proviant, Fernglas (für Birdwatching)
Dauer	3 Tage
Kosten	€ 80 (Anmeldung bis Fr. 29. Juni 07)
Leistung	- 3 geführte Wanderungen durch einen Naturkundler - 2 Vorträge Detailinfos zur Veranstaltung beim NATURPARK ÖTZTAL bzw. Ötztal Tourismus. Die Übernachtungen in Obergurgl (3x) sind individuell zu buchen Proviant untertags selbst zu bezahlen.
Referenten	Dr. Manfred FÖGER, Vogelkundler, Landschaftsökologe Mag. Thomas SCHMARDA, NATURPARK ÖTZTAL, GF.
Teilnehmer	min. 7 – max. 20
Anmeldung	Ötztal Tourismus – Büro Obergurgl (Tel. +43 (0)5256 6466, info@obergurgl.com ; NATURPARK ÖTZTAL, Tel. +43 (0)664 1210350, info@naturpark-oetztal.at ; Hotels/Betriebe in Obergurgl



V Vortrag

E Exkursion,
Wanderung

I Interessierte

M Multiplikatoren
(LehrerInnen, Berg-, WanderführerInnen)

S Schüler, Jugendliche

VERANSTALTUNGEN AUGUST

Fr. 3. August, 19.00 Uhr

V E I

Die unendlichen Weiten - Sternebeobachtung

Ein Beobachtungsabend der „außergewöhnlichen“ Art



Das Universum mit seinen Milliarden von Himmelskörpern fasziniert uns Menschen seit jeher. Wie weit ist der nächste Stern von unserer „Mutter“ Erde entfernt? Wieso haben Kometen einen Schweif? Warum heißt die Milchstraße Milchstraße? An diesem Beobachtungsabend tauchen wir in die geheimnisvollen Tiefen des Universums ein. Nach einem Einführungsvortrag werden wir im Freien mit Spezialteleskopen den Nachthimmel erkunden und auffällige Sternbilder ansprechen.

Ort	Universitätszentrum Obergurgl, Seminarraum
Zielgruppe	Einheimische, Touristen
Ausrüstung	warme Kleidung, wenn vorhanden ein Fernglas
Dauer	ca. 4 Std.
Kosten	€ 7 (Anmeldung erforderlich!)
Referent	Hannes MÜLLER, Fa. Miller Optik
Teilnehmer	min. 5 – max. 20
Anmeldung	NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at Ötztal Tourismus–Obergurgl Tel. 05256 6466, info@obergurgl.com
Sonstiges	Achtung: Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung nicht statt.

Mi. 8. August, 21.00 Uhr

V I

Sterben Edelweiß und Gletscherhahnenfuß aus?

Auswirkungen des Klimawandels in den Alpen



Die Folgen des Klimawandels sind unübersehbar: die Gletscher schmelzen und die Vegetationszonen verschieben sich. Die große Frage ist: was passiert mit den Alpenpflanzen? Werden sie von Wald- und Wiesenarten immer weiter nach oben verdrängt, bis sie letztendlich aussterben? Das Forschungsprojekt GLORIA versucht Antworten auf diese Fragen zu finden.

Ort	Obergurgl, Piccard-Saal
Zielgruppe	Einheimische, Touristen
Dauer	1 Std.
Kosten	€ 4
Referentin	Ao. Univ.-Prof. Dr. Brigitta ERSCHBAMER Inst. f. Botanik, Univ. Innsbruck

V Vortrag

I Interessierte

E Exkursion,
Wanderung

M Multiplikatoren
(LehrerInnen, Berg-, WanderführerInnen)

S Schüler, Jugendliche

Do. 09. – Fr. 10. August

E S

Erlebnistage Engelswand

Ein europäisches Schutzgebiet (Natura 2000) zum Anfassen



Hast du Lust, die Natur rund um die Engelswand zu entdecken? Wir bestimmen das Alter von Bäumen, suchen die besonderen Pflanzen und erzählen die gruselige Sage von der Engelswand. Geschicklichkeit kannst du bei der Waldolympiade und beim Schnupper-Klettern unter Anleitung eines Bergführers beweisen. Nach soviel Spaß und Action sättigen wir uns am Lagerfeuer mit Würstel und „Wickelbrot“. Bist du neugierig geworden? Naturinteressierte und Abenteurer los geht's!

Ort	Umhausen – Lehn Platzl – Umgebung Engelswand
Treffpunkt	Parkplatz Engelswand, 9.00 Uhr
Zielgruppe	Einheimische, Touristen Kinder (6 - 14 Jahre)
Ausrüstung	gutes Schuhwerk, Wanderbekleidung, Regen- und Sonnenschutz, Jause und Getränke mitnehmen
Dauer	jeweils 09.00 bis 14.00 Uhr
Kosten	€ 10 (Anmeldung erforderlich!)
Referenten	Julia & Lisi WALSER, Bergwanderführerinnen
Teilnehmer	mind. 10 – max. 20
Anmeldung	Lisi WALSER, Tel. 0664 9102328, julia.walser@gmail.com NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at Anmeldeschluss: Di. 07. August (18.00 Uhr)
Sonstiges	Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Schutzgebietsbetreuung Engelswand, der Bezirksforstinspektion Imst und der ÖeAV-Sektion Umhausen durchgeführt. Bei Schlechtwetter wird die Veranstaltung verschoben.

Do. 16. August

E I

Alpine Archäologie – die Vorfahren des Ötzi

Einblicke in die Geschichte menschlicher Besiedelung des Ötztals



Was trieb Menschen unmittelbar nach dem Abschmelzen des Eises vor etwa 10.000 Jahren ins Hochgebirge? Welche Lebensbedingungen fanden die steinzeitlichen Jäger vor? Wie nutzten vorgeschichtliche Hirten und Bauern die hochalpinen Weiden? Welche Spuren hinterließen sie im Laufe der Jahrtausende im Ötztal? Die Gegend um Obergurgl birgt erstaunlich reichhaltige archäologische Schätze. Im Zuge der Rundwanderung besuchen wir u.a. die Alm „Beilstein“, die als eine

der am besten untersuchten archäologischen Fundstellen im mittleren Alpenbereich gilt.

Ort	Obergurgl, Beilstein, Kuppele Alm, Soom
Treffpunkt	09.00 Uhr, Universitätszentrum Obergurgl, Parkplatz
Zielgruppe	Einheimische, Touristen
Ausrüstung	Bergausrüstung, festes Schuhwerk, Regenschutz, Proviant
Dauer	ganztags
Kosten	€ 7 (Anmeldung erforderlich!)
Referent	Dr. Alexander ZANESCO, Archäologe
Teilnehmer	min. 5 – max. 20
Anmeldung	NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at Ötztal Tourismus-Obergurgl, Tel. 05256 6466, info@obergurgl.com

So. 5. – Fr. 10. Aug.

V E I

Fotosafari im NATURPARK ÖTZTAL

Mit digitaler Kamera von Hütte zu Hütte



Sie besitzen eine Digitalkamera, sind viel in den Bergen unterwegs und wollen endlich mal beeindruckende Fotos zu Hause herzeigen? Bei dieser Fotosafari inmitten der beeindruckenden Bergkulisse des NATURPARK ÖTZTAL erhalten Sie wertvolle Tipps und Tricks zum digitalen Fotografieren. Zudem erfahren Sie bei dieser einzigartigen Hüttenrunde Wissenswertes über die Alpine Flora, Fauna und vielseitige Besiedelungsgeschichte dieser archaischen Landschaft rund um das Bergsteigerdorf Vent.

Während wir durchs Gebiet wandern, machen wir je nach örtlichen Gegebenheiten und Witterung „Fotostopps“ zu den unterschiedlichsten Schwerpunktthemen (Landschaft, Gletscher, Makro, Pflanzen, Tiere, etc.). Der Referent steht jederzeit für Fragen zur Verfügung. Abends in der Hütte (bevor es gemütlich wird) werden die Fotografien auf einen Laptop geladen (auch zur Datensicherung), ausgewählte Bilder besprochen und Verbesserungsvorschläge empfohlen.

Orte Vent, Breslauer Hütte, Vernagt Hütte, Hochjochhospiz
Treffpunkt So. 5. Aug., 20.30 Uhr, Familienhotel Vent
Zielgruppe Touristen (über 12 Jahre), Foto-Naturinteressierte (Anfänger)
Ausrüstung **Fototechnische Ausrüstung**
Digitalkamera: mit Ladegerät, genügend Speicherplatz, Übertragungskabel, ev. Stativ, diverse Wechselobjekte, Filter, Kamera-Bedienungsanleitung.

Bergausrüstung

Bergausrüstung, knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilssole, warme, wetterfeste Kleidung (Mütze, Handschuhe, Anorak), Wechselkleidung, Wanderstöcke, Sonnenschutz (Brille und Sonnencreme), Leinenschlafsack für die Hüttennächtigungen, Tagesrucksack, Trinkflasche, Proviant, 1. Hilfebox, Optional: Wanderstöcke, Fernglas

Die Wanderungen von Hütte zu Hütte sind gut bewältigbar. Die Teilnehmer sollten über eine Grundkondition verfügen, die Gehzeiten von 3-5 Stunden zum Vergnügen machen.

Dauer 5 Tage
Kosten € 220 (Anmeldung/Überweisung bis Fr. 27. Juli 07)
Leistung
- 5 geführte Foto – Wanderungen (mit Bildbesprechungen)
- 2 Vorträge
- 3 Übernachtung (HP) auf alpinen Schutzhütten
- Bustransfer Tiefenbachferner
- Liftauffahrt Stablein

Detaillinfos zur Veranstaltung beim NATURPARK ÖTZTAL bzw. Ötztal Tourismus.

Die Übernachtungen in Vent (2x) sind individuell zu buchen. Proviant untertags ist selbst zu bezahlen.

Referenten Mag. Anton VORAUER, Bildberichterstatter
Mag. Thomas SCHMARDA, NATURPARK ÖTZTAL, GF

Teilnehmer min. 7 – max. 15
Anmeldung Ötztal Tourismus - Vent, Tel. 05254 8193, info@vent.at;
NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at;
Hotels/ Betriebe in Vent

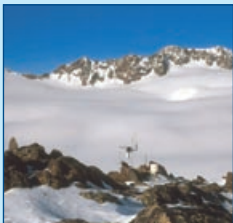
VERANSTALTUNGEN SEPTEMBER

Sa. 15. September, 20.30 Uhr

V I

Gletscher ade?

Der „Magersucht“ eines Alpengletschers auf der Spur



Gletscher sind sensitive Indikatoren des Klimawandels. Ihre Spuren wie Seitenmoränen und Schotterterrassen sind nicht nur Zeugen vergangener, drastischer Klimaänderungen zwischen Eiszeit und Warmzeit, sondern sie geben durch ihr rasches Zurückschmelzen auch Auskunft über den sich aktuell vollziehenden Klimawandel seit der Mitte des 19. Jahrhunderts. In diesem Vortrag werden die Forschungsergebnisse, die am Vernagtferner im hinteren Ötztal erzielt werden, in

eindrücklicher Weise anhand von Graphiken, Animationen und Bildern in 3 D vorgestellt.

Ort	Vent, Hotel Vent
Zielgruppe	Einheimische, Touristen
Dauer	ca. 1 Std.
Kosten	€ 4
Referent	Dr. Ludwig BRAUN, Kommission für Glaziologie, Bayrische Akad. d. Wissenschaften

So. 16. September

E I

Die Gletscher- Forschungsstation „Vernagtferner“

30 Jahre gemessene Gletscher- und Klimageschichte



An der Pegelstation Vernagtbach (2.640 m ü. NN) werden seit über 30 Jahren die Abflussverhältnisse und das Klima aufgezeichnet. Die Messungen zeigen eine starke Zunahme des Wasserabflusses vom Gletscher, der auf das Schmelzen der Eisvorräte zurückzuführen ist. Parallel dazu sind die Abflussspitzen stark angestiegen. Messinstrumente melden die aktuellen Werte über das Mobilfunknetz ins Internet und können unter www.glaziologie.de (Daten online) abgerufen werden.

Beim Besuch der Gletscher-Forschungsstation werden Messinstrumente erläutert und aktuelle Forschungsergebnisse präsentiert.

Ort	Vent, Vernagtferner
Treffpunkt	8.00 Uhr, Vent, Hotel Vent
Zielgruppe	Einheimische, Touristen
Ausrüstung	Bergausrüstung, festes Schuhwerk, Regenschutz, Proviant
Dauer	ganztags
Kosten	€ 7 (Anmeldung erforderlich!)
Referent	Dr. Ludwig BRAUN, Kommission für Glaziologie, Bayrische Akad. d. Wissenschaften
Teilnehmer	min. 7 – max. 20
Anmeldung	NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at Ötztal Tourismus - Vent, 05254 8193, info@vent.at

Fr. 21. September

E I

Sagenhaftes Wandern

Natur, Kultur und Sagen am Eingang des Ötztales



Natur & Kultur im eindrucksvollen Bergsturzgebiet des Tschirgant erleben - kleine Kirchlein und Kapellen, ihre Geschichte und Bedeutung, Sagen & Mythen, unergründbare Begebenheiten, schreckliche Ereignisse. Der Referent entführt uns auf eine spannende, vielseitige und wirklich sagenhafte Wanderung...und wer weis, vielleicht begegnen wir sogar dem geheimnisvollen „Geist vom Heachlroan“...

Ort	Ötztal Bahnhof, Forchet, Sautens
Treffpunkt	14.00 Uhr, Bahnhof, Ötztal Bahnhof
Zielgruppe	Erwachsene, Touristen
Ausrüstung	Wanderausrüstung, festes Schuhwerk, Regenschutz, Proviant (Einkehr in Sautens möglich)
Dauer	halbtags
Kosten	€ 7 (Anmeldung erforderlich!)
Referent	Prof. (hc) Dr. Hans HAID, Volkskundler
Teilnehmer	min. 5 – max. 20
Anmeldung	NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at Ötztal Tourismus-Sautens, Tel. 05252 6511, info@sautens.com



V

Vortrag

I

Interessierte

E

Exkursion,
Wanderung

M

Multiplikatoren
(LehrerInnen, Berg-, WanderführerInnen)

S

Schüler, Jugendliche

So. 09. – Mi. 12. September

V E I

Zeit zum Leben

Oder die Wiederentdeckung der Langsamkeit im NATURPARK ÖTZTAL



„Wenn du zwei Münzen hast kaufe dir für eine Münze Brot, für die andere aber Hyazinthen für deine Seele“. Um diesen aus Indien stammenden Gedanken wollen wir uns bei dieser dreitägigen Wanderung besonders annehmen. Zeit zum Leben - als eine Möglichkeit das großartige Angebot in unserer herrlichen Bergwelt bewusst anzunehmen und damit Blumen für unsere Seele zu erlangen.

Orte	Längenfeld, Gries im Sulztal, Winnebachseehütte, Guben - Schweinfurterhütte, Horlachtal, Wiesle, Längenfeld
Treffpunkt	So. 09. Sept., 20.30 Uhr, GH Mesnerstube, Längenfeld
Zielgruppe	Touristen (über 12 Jahre)
Ausrüstung	Bergausrüstung, knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilsohle, warme Kleidung (Mütze, Handschuhe, Anorak), Wanderstöcke, Sonnenschutz (Brille und Sonnencreme), Rucksack, Getränke und Proviant
Dauer	3 Tage
Kosten	€ 140 (Anmeldung bis Fr. 24. August 07)
Leistung	- 3 geführte Wandertage mit einem Ötztaler Bergwanderführer und Künstler - 2 Hüttenübernachtungen (inkl. HP) - 1 Vortrag
Referenten	Detailinfos zur Veranstaltung beim NATURPARK ÖTZTAL bzw. Öztal Tourismus. Übernachtungen in Längenfeld sind individuell zu buchen Proviant untertags ist selbst zu bezahlen. Gerbert ENNEMOSER, Künstler & Bergwanderführer Mag. Thomas SCHMARDA, NATURPARK ÖTZTAL, GF
Teilnehmer	min. 7 – max. 15
Anmeldung	Öztal Tourismus - Büro Längenfeld, Tel. 05253 5207, info@laengenfeld.com NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 06641210350, info@naturpark-oetztal.at Hotels/Betriebe in Längenfeld

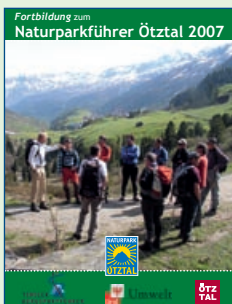


Fortbildung Berg(wander)führer

Naturparkführer Ötztal 2007

V E M

Über Didaktik, Natur und Kultur im Ötztal



Die Fortbildung „Naturpark-Führer Ötztal 2007“ vermittelt den TeilnehmerInnen das nötige naturkundlich/kulturhistorisch-relevante und didaktische Wissen, um attraktive und qualitativ hoch stehende Wanderangebote im Bereich des naturnahen Tourismus im Ötztal zu entwickeln, zu vermarkten und durchzuführen.

Modul I: Didaktik und Methodik in der Natur

Modul II: Kultur im Ötztal

Modul III: belebte Natur im Ötztal

Modul IV: unlebte Natur im Ötztal

Modul V: Abschluss, Zertifikat

Ort	Ötztal, Umhausen, GH Bichl, Seminarr: „Raum für die Zeit“
Zielgruppe	Bergführer, Bergwanderführer, Schluchtenführer
Ausrüstung	gutes Schuhwerk, Wanderbekleidung, Regen- und Sonnenschutz, Jause und Getränke mitnehmen
Kosten	€ 150 (Anmeldung erforderlich!)
Referenten	Mag. Verena RETTER, Natopia, Innsbruck Mag. Dr. Kurt SCHARR, Inst. f. Geografie, Univ. Innsbruck Dipl. Biol. Kerstin BLASSNIG, Biologin, Fliess Ao Univ. Prof. Dr. Karl KRAINER, Inst. f. Geologie, Univ. IBK Mag. Thomas SCHMARDA, NATURPARK ÖTZTAL, GF
Teilnehmer	mind. 7 – max. 20
Anmeldung	NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at
Sonstiges	Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Tiroler Bergsportführerverband, dem Land Tirol – Abtlg. Umwelt und dem Ötztal Tourismus durchgeführt.

Exkursion Schüler

Anfang Juni - Ende September (nach Vereinb.)

E S

Natur erleben im Ötztal

Das Naturdenkmal Obergurgler Zirbenwald



Was macht ein „Zirmgratsch“ im Winter? Wie alt ist ein Moor? Müssen sich Pflanzen und Tiere im Hochgebirge speziell anpassen? Die Vielfalt des Obergurgler Zirbenwaldes bietet eine Fülle von Fragen, die wir gemeinsam spielerisch erfahren. Der über 300 Jahre alte Zirbenbestand mit Moorbereichen ist eine ideale Spielwiese um interessante Gebirgspflanzen und -tiere kennen zu lernen und vermittelt uns Einblicke in deren Lebensweise und Anpassungsstrategien.

Ort	Obergurgl, Naturdenkmal Obergurgler Zirbenwald
Zielgruppe	SchülerInnen, 7-12 Jahre (2.-6. Schulstufe)
Ausrüstung	festes Schuhwerk, Regenschutz, warme Kleidung, Proviant
Dauer	ca. 4 Std.
Kosten	€ 5/ SchülerIn (Anmeldung erforderlich!)
Referenten	2 Betreuer von Natopia
Anmeldung	NATURPARK ÖTZTAL, Tel. 0664 1210350, info@naturpark-oetztal.at
Sonstiges	Fordern Sie das aktuelle Programm „Der Natur auf der Spur“ der Ötztaler Schutzgebetsbetreuungen an.

WÖCHENTLICHE WANDERUNGEN

jeden Montag (Ende Juni – September)

E I

Naturpark – Wanderung Obergurgl

Alpine Natur & Kultur der Extraklasse



Der NATURPARK ÖTZTAL bietet alpines Natur- & Kulturerlebnis der Extraklasse. Erleben Sie den einzigartigen Obergurgler Zirbenwald mit über 300 Jahre alten Zirben. Erfahren Sie über die jahrzehntelangen Forschungen im Rotmoostal. Oder lassen Sie sich von der uralten Besiedelungsgeschichte des Tales fesseln – die Spuren reichen knapp 10.000 Jahre vor unsere Zeit zurück. Der genüssliche Einkehrschwung rundet diese eindrucksvolle Wanderung ab.

Orte	Obergurgl, Zirbenwald, Rotmoostal, Schönwies- und Karlsruherhütte am Langtalareck
Treffpunkt	9.00 Uhr, Tourismusbüro Obergurgl
Zielgruppe	Touristen
Ausrüstung	Bergausrüstung, festes Schuhwerk, Regenschutz, Proviant
Dauer	halbtags (ca. 5h)
Kosten	€ 10 (Anmeldung erforderlich!)
Referent	Albert ZWISCHENBRUGGER, Wanderführer Obergurgl
Anmeldung	Ötztal Tourismus-Obergurgl, Tel. 05256 6466, info@obergurgl.com <u>Anmeldeschluss:</u> So. abends (18.00 Uhr)
Teilnehmer	min. 3 – max. 15
Sonstiges	bei jeder Witterung



jeden Mittwoch (Ende Juni – September)

E I

Naturpark – Wanderung Vent

Lass dir erzählen...



Lass dir erzählen...vom legendären Gletscherpfarrer Senn, von der Wiege der Alpenvereine, vom faszinierenden Schaftrieb, dem Sensationsfund Ötzi, von verheerenden Gletscherausbrüchen, mystischen Sagenwelten - der geschichtsträchtige Charme des Bergsteigerdorfes Vent inmitten der imposanten Landschaft des NATURPARKS ÖTZTAL verzaubert sofort...und all das mit Blick auf den höchsten Berg Tirols, die Ötztaler Wildspitze (3.768m) ...komm, lass dir erzählen...

Orte	Vent, Jägerlager, Hohler Stein, Hörnle, Kaser
Treffpunkt	9.00 Uhr, Tourismusbüro Vent

Zielgruppe	Touristen
Ausrüstung	Bergausrüstung, festes Schuhwerk, Regenschutz, Proviant
Dauer	ganztags (ca. 6h)
Kosten	€ 10 (Anmeldung erforderlich!)
Referent	Kilian SCHEIBER, Bergführer Vent
Anmeldung	Ötztal Tourismus-Vent, Tel. 05254 8193, info@vent.at <u>Anmeldeschluss:</u> Di. abends (18.00 Uhr)
Teilnehmer	min. 3 – max. 20
Sonstiges	bei jeder Witterung Wanderung in Zusammenarbeit mit der Bergsteigerstelle Vent.



jeden Freitag (Ende Juni – September)



Naturpark – Wanderung Sölden

Ötztaler Urwege erwandern

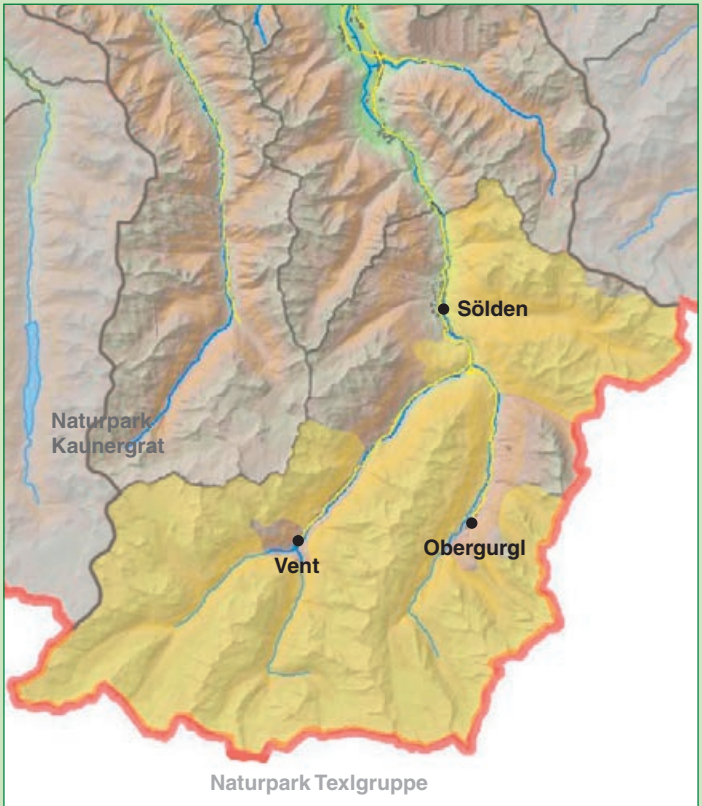


Genießen Sie die andere Seite von Sölden – ruhig, naturnah, ursprünglich. Alte Mühlen, aufwändige Bewässerungsanlagen (sog. Waale), steile Bergmähder und original Hinteröztaler Almhütten (sog. Tayen) zeugen von jahrhundertalter, bergbäuerlich-geprägter Kultur. Geschützte Zirbenbestände reichen weit bis unter die höchsten Gipfel des NATURPARKS ÖTZTAL. Wandern auf Ötztaler Urwegen - ein faszinierendes Erlebnis...

Orte	Sölden, Windachtal, Brunnenbergalm, Zwieselstein
Treffpunkt	8.30 Uhr, Bergsteigerschule Sölden
Zielgruppe	Touristen
Ausrüstung	Bergausrüstung, festes Schuhwerk, Regenschutz, Proviant
Dauer	ganztags (ca. 7h)
Kosten	€ 10, ev. Transferkosten € 2 (Anmeldung erforderlich!)
Referent(en)	Hanslois GSTREIN, Bergführer Sölden
Teilnehmer	min. 3 – max. 20
Anmeldung	Bergsteigerschule Sölden, Tel. 05254 2948; <u>Anmeldeschluss:</u> Do. abends (18.00 Uhr)
Sonstiges	bei jeder Witterung Wanderung in Zusammenarbeit mit der Bergsport- und Erlebnisschule Sölden



Naturpark Ötztal



Quelle:



Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung Raumordnung-Statistik

tiris
tiroleser.info

(verändert Mai 2007)



Naturpark Ötztal (Mai 2007)

Impressum:

Herausgeber und für den Inhaltlich verantwortlich: Verein NATURPARK ÖTZTAL

Text: Mag. Thomas Schmarda

Layout + Druck: eggerdruck GmbH, A-6460 Imst

Fotos: Archiv Naturpark Ötztal – Thomas Schmarda, Martin Falk, Walter Leitner/A. Blaikner,
Barbara Thaler-Knoflach, Manfred Föger, NASA/Hubble Space Telescope,
Ötztal Tourismus/Obergurgl-Hochgurgl, Alexander Zanesco, Naturpark Zillertaler Alpen,
Bayerische Akad. d. Wiss./Komm. f. Glaziologie